

Bremerhaven, 03.07.2021

<b>Antrag - Nr. StVV - AT 20/2021 (§ 36 GStVV)</b>		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.07.2021		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>Ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

**Bekennnis der Stadtverordnetenversammlung zum Klimaschutzziel der Bundesrepublik:  
Klimaneutral bis 2045 (GRÜNE PP, Beitritt SPD-, CDU-, FDP-Fraktion)**

Mit Blick auf den Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 24. März 2021 hat der Bundestag am 26. Juni 2021 mit einer Stimmenmehrheit von 352 Ja-Stimmen (bei 290 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen) ein neues Klimaschutzgesetz beschlossen. Darin ist die Klimaneutralität der Bundesrepublik für das Jahr 2045 festgeschrieben. Dieses Ziel soll schrittweise erreicht werden, und zwar eine Reduktion der Treibhausgase bis 2030 um -65% und eine Reduktion bis 2040 um -88% (jeweils im Vergleich zu den Treibhausgasemissionen des Jahres 1990).

Die für die Bundesrepublik damit gesetzlich festgelegten Ziele können nur erreicht werden, wenn alle Bundesländer, alle Kommunen, Kreise und kreisfreien Städte ihren Beitrag leisten.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung erkennt die im Bundesgesetz benannten Ziele auch für die Stadt Bremerhaven an und setzt sich dafür ein, diese Ziele zu erreichen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Michael Labetzke, Claudius Kaminiarz  
und Fraktion DIE GRÜNEN PP

Sönke Allers  
Vorsitzender  
SPD Fraktion

Thorsten Raschen  
Vorsitzender  
CDU Fraktion

Prof. Dr. Hauke Hilz  
Vorsitzender  
FDP Fraktion